40. + 41. Pfarrnachrichten

Spende: 0,30 €

Doppelausgabe

vom 03.10. – 18.10.2026

St. Peter Wildeshausen
Herz-Jesu-Ahlhorn

27. Sonntag im Jahreskreis

4. Oktober 2026

27. Sonntag
im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 5,1-7

2. Lesung: Philipper 4,6-9

Evangelium:
Matthäus 21,33-44

Ildiko Zavrakidis

» Zuletzt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben. Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn umbringen, damit wir sein Erbe in Besitz nehmen. Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um. «

Gottesdienstordnung vom Sa. 03.10. – Sa. 10.10.2026

Samstag 03. Oktober, Tag der deutschen Einheit 27. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Für unsere Pfarrkirche

17:00 Uhr	St. Peter	**Hl. Messe Erntedankfest** † Franz Bokern, Schliemannstr., † Irmtraud Netzler
18:30 Uhr	Herz-Jesu	**Vorabendmesse** †† Magdalena u. Fritz Wagner u. † Neffe Mark Wagner

Sonntag 04. Oktober, Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer 27. Sonntag im Jahreskreis

Jes 5,1-7,Phil 4,6-9, Ev: Mt 21,33-44

10:00 Uhr	Alexanderkirche	**Ök. Wortgottesdienst zum Erntedankfest**

Montag 05. Oktober

16:30 Uhr	Johanneum	**Rosenkranzandacht**

Mittwoch 07. Oktober, Gedenktag: Unserer lieben Frau vom Rosenkranz

09:00 Uhr	Herz-Jesu	**Hl. Messe** anschl. Frühstück

Donnerstag 08. Oktober

18:00 Uhr	Johanneum	**Wortgottesdienst**

Freitag 09. Oktober

10:00 Uhr	Friedhof Whs	**Beerdigung von Gertrud Hoffmann**
18:00 Uhr	Herz-Jesu	**Hl. Messe**

Samstag 10. Oktober 28. Sonntag im Jahreskreis

18:30 Uhr	Herz-Jesu	**Vorabendmesse** † Brigitte Brinkmann

28. Sonntag im Jahreskreis

11. Oktober 2026

28. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 25,6-10a

2. Lesung: Philipper 4,12-14.19-20

Evangelium: Matthäus 22,1-14

Ildiko Zavrakidis

» Als der König eintrat, um sich die Gäste anzusehen, bemerkte er unter ihnen einen Menschen, der kein Hochzeitsgewand anhatte. Er sagte zu ihm: Freund, wie bist du hier ohne Hochzeitsgewand hereingekommen? Der aber blieb stumm. Da befahl der König seinen Dienern: Bindet ihm Hände und Füße und werft ihn hinaus in die äußerste Finsternis! «

Gottesdienstordnung vom So. 11.10. – So. 18.10.2026

Sonntag 11. Oktober 28. Sonntag im Jahreskreis

Jes 25,6-10a,Phil 4,12-14.19-20, Ev: Mt 22,1-14

Kollekte: Für unsere Pfarrgemeinde

10:00 Uhr	St. Peter	**Hl. Messe** Leb. u. †† d. Fam. Margarethe u. Alfons Bothe
11:00 Uhr	St. Peter	**Tauffeier von Elias Dasenbrock**

Montag 12. Oktober

16:30 Uhr Johanneum **Rosenkranzandacht**

Mittwoch 14. Oktober

09:00 Uhr Herz-Jesu **Hl. Messe** anschl. Frühstück im Pfarrheim

Donnerstag 15. Oktober

18:00 Uhr Johanneum **Wortgottesdienst**

Freitag 16. Oktober

18:00 Uhr Herz-Jesu **Hl. Messe**

Samstag 17. Oktober, Hl. Ignatius von Antiochien 29. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Für unsere Pfarrgemeinde

18:30 Uhr Herz-Jesu **Vorabendmesse**

Sonntag 18. Oktober, Hl. Lukas, Evangelist 29. Sonntag im Jahreskreis

Jes 45,1.4-6,1 Thess 1,1-5b, Ev: Mt 22,15-21

Kollekte: Für unsere Pfarrgemeinde

10:00 Uhr St. Peter **Hl. Messe**

Leb. u. †† d. Fam. Heinrich Büssing, †† Irene u. Walter Kossen, †† Helga u. Engelbert Lippok, †† Hannelore u. Günter Reinke; Leb. u. †† d. Fam. Kathmann u. Bruns

Beichtgelegenheiten: Nach Absprache mit den Geistlichen.

Malte Hagen Olbertz

In einer Geschichte habe ich einmal ein anderes Ende des Evangeliums gelesen: Auch in der Geschichte fällt der Gast ohne Hochzeitsgewand auf und er wird rausgeworfen. Unvorbereitet auf eine Hochzeit – das geht einfach nicht. Das ist ja auch die Botschaft des Gleichnisses: Wenn Gott ruft, sei vorbereitet. Doch dann geht die Geschichte weiter: Der Gastgeber folgt dem herausgeworfenen Gast nach draußen, zerreißt sich sein Hochzeitsgewand, wirft sich in den Dreck, dass kein Unterschied mehr besteht zwischen ihm und dem schlecht gekleideten Gast. Ich kann mir vorstellen, dass Jesus dieser Schluss auch gefällt.

Ja, wenn Gott ruft, sollte uns sein Ruf nicht unvorbereitet treffen. Die Schande, nicht bereit zu sein, wird er uns nicht ersparen. Doch die Schande ist, glaube ich, nicht das letzte Wort. Das letzte Wort spricht die liebende Vergebung Gottes.

Verstorbene (seit der letzten Pfarrnachrichtenausgabe):

Wildeshausen:
Verstorben ist im Alter von 82 Jahren Frau Irmtraud Netzler.
Verstorben ist im Alter von 92 Jahren Frau Gertrud Hoffmann.
Verstorben ist im Alter von 81 Jahren Herr Hans Jürgen Gärtner.
Verstorben ist im Alter von 89 Jahren Frau Petronila Wagner.

Ahlhorn:
Verstorben ist im Alter von 86 Jahren Frau Maria Anna Ostmann.

Herr gib allen unseren Verstorbenen die ewige Ruhe und
das ewige Licht leuchte Ihnen. Herr, lass sie alle ruhen in Frieden. Amen.

Informationen ... für die ganze Pfarrgemeinde:

Kollektenergebnis:
Sonntag: 20.09.2026: Caritas-Kollekte: 199,71 €
Sonntag, 27.09.2026: Für unsere Pfarrgemeinde: 144,50 €

Wir gratulieren zum Geburtstag namentlich (80, 85 und ab 90 Jahre) in dieser Woche (05.10. – 18.10.) und wünschen Gottes Segen für:

- *Monika Heimermann, Wildeshausen (80 Jahre)*
- *Jakob Wottschal, Wildeshausen (80 Jahre)*
- *Gerlinde Meyer, Ahlhorn (80 Jahre)*
- *Artur Schmidt, Ahlhorn (85 Jahre)*
- *Edith Junghardt, Wildeshausen (92 Jahre)*
- *Harriet Beutling, Wildeshausen (92 Jahre)*
- *Hildegard Dasenbrock, Kleinenkneten (99 Jahre)*
- *Elisabeth Paustian, Wildeshausen (91 Jahre)*
- *Ursula Guzek, Wildeshausen (93 Jahre)*

… und allen Geburtstagskindern dieser Woche!

Liebe Gemeinde Mitglieder,
am 07. und 08. November finden in den Pfarrgemeinden wieder die Wahlen zum Kirchenausschuss statt. Für den Kirchenausschuss kandidieren:

Herr Ansgar Bramlage, Dipl.-Ökonom, Wildeshausen
Herr Stefan Brors, Krankenpfleger, Wildeshausen
Herr Stephan Dellwisch, Chemie-Ingenieur, Wildeshausen
Frau Nicole Feye, Betriebswirtin, Ahlhorn
Frau Marion Hoopmann, Lehrerin, Großenkneten
Herr Ralf Kinzel, Ingenieur, Ahlhorn
Herr Heiner Krieger, Gymn.-Lehrer, Holzhausen
Herr Johannes Wilgen, Betriebsschlosser, Großenkneten
Herr Rudolf Wübbeler, Lehrer, Ahlhorn

Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Gerne können Sie auch per Briefwahl ihr Stimmrecht ausüben. Bitte melden Sie sich hierzu im Pfarrbüro ab dem 12.10.2026 bis spätestens 06.11.2026.

Und dann ist (plötzlich) alles anders …

Der Tod eines geliebten Menschen stellt uns vor neue Herausforderungen im Leben: Viele Trauernde fragen sich, wie das Leben gut weitergehen kann. Der Verlust eines geliebten Menschen verändert das eigene Leben tiefgreifend. Manchmal treten Einsamkeit, Verunsicherungen und Ratlosigkeit auf. Gerade in dieser Zeit der Trauer kann es hilfreich sein, anderen Menschen zu begegnen, die `im gleichen Boot sitzen' und einen ähnlichen Weg gehen.
Ganz herzlich lädt das Kolpingwerk Land Oldenburg zu einem Tag des Miteinanders für Trauernde ein, um durch Impulse und Austausch einen heilsamen Umgang mit der Trauer zu finden.
14. November 2026 von 09:30 – 18:00 Uhr (auf Wunsch gerne mit Abendessen) im Haus Marienstein Endel, Kosten 20 €, mit Abendessen 36 €. Begleitet wird der Tag von Kornelia Bröring, Dipl. Sozialpädagogin & Trauerbegleiterin. Anmeldungen sind möglich beim Kolpingwerk Land Oldenburg in Vechta, Tel.: 04441 872-273 oder per Mail an info@kolping-land-oldenburg.de.

… im Ortsteil Wildeshausen:

Rosenkranzgebet

Wir laden im Oktober jeden Montag um 16:30 Uhr herzlich zum Rosenkranzgebet in die Krankenhauskapelle im Johanneum ein.

Montag, 05 + 12.10.2026

- beginnt um 19:30 Uhr die Kirchenchorprobe im Waltberthaus.

Mittwoch, 21.10.2026

- um 15:00 Uhr laden wir alle herzlich zu einem Gottesdienst mit Empfang der **Krankensalbung** ein. Die Krankensalbung ist ein Sakrament der Stärkung und Trostes für Menschen, die unter den Beschwerden des Alters leiden. krank sind oder sich geschwächt fühlen. Auch wer die Krankensalbung nicht empfangen möchte, ist herzlich eingeladen den Gottesdienst mitzufeiern. Im Anschluss bietet das Team des **Mittwochcafés** im Waltberthaus Kaffee und Kuchen für alle Gäste an. Danach wird Bingo gespielt. **Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

Am 16. September sind die Gäste des Mittwochcafés nach Lohne zum Industriemuseum gefahren. Neben Kaffee und Kuchen wurden zwei spannende Führungen angeboten. Leider verging die Zeit viel zu schnell und der Bus brachte alle Teilnehmer/innen sicher nach Hause.

***Jeden Dienstag** trifft sich die Gruppe der Anonymen Alkoholiker um 20:00 Uhr im Waltberthaus. Neue Mitglieder sind stets willkommen!*

… im Ortsteil Ahlhorn:

Montag, 05. + 12.10.2026

- probt um 20:00 Uhr der Kirchenchor im Pfarrheim.

Mittwoch, 07.10.2026

- findet das Forellenessen von der Kath. Frauengemeinschaft bei Holzenkamp in Visbek statt. Abfahrt 15:00 Uhr bei der Herz-Jesu Kirche.

Ein Vater schreibt an seinen studierenden Sohn: „Anbei übersende ich dir das erbetene Geld und mache dich darauf aufmerksam, dass man 500 Euro nicht mit drei Nullen schreibt!“

Die Fliegenmama gibt ihren Kindern Unterricht: „Nennt mir ein paar liebe, friedliche Tiere.“ – „Der Löwe, der Tiger, der Panther!“ – „Gut. Und nun nennt mir einige wilde, gefährliche Tiere!“ – „Die Schwalbe, die Amsel, die Drossel!“

Foto: Michael Tillmann

Die Ecksteine meines Lebens: **Der Glaube an Gottvater, seinen Sohn Jesus Christus, meinen Bruder und Herrn, und an den Heiligen Geist. Die Liebe Gottes, durch die ich erlöst und gerettet bin. Seine Nähe, die ich erfahre im Gebet, im Gottesdienst und in der Gemeinschaft aller, die mit mir glauben. Seine Einladung, mit allem zu ihm zu kommen und mich seiner Fürsorge anzuvertrauen.**

JA zum Alter

Am 1. Oktober wird seit 1990 der Internationale Tag der älteren Generation gefeiert, um die Bedeutung der älteren Generation in der Gesellschaft zu würdigen. Das Bild bringt es zum Ausdruck: Wer hilft der eigentlich wem? Jung hilft Alt oder zeigt die ältere Dame – ausgestattet mit Kopfhören und Smartwatch – der Jüngere, wo es „digital langgeht"? Oder helfen sich beide gegenseitig – im von Respekt geprägten Austausch? Dann wären sie Sinnbild dafür, wie es sein kann und sein sollte: Voneinander lernen, aneinander Freude haben. Oder – wie die BAGSO (Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen) zum Aktionstag einlädt: gemeinsam „JA zum Alter" sagen und so eine positive Haltung gegenüber dem Alter zu fördern. Die bundesweite Aktion „JA zum Alter" wurde 2025 erstmalig von der BAGSO ausgerufen. Im Rahmen der Aktion zeigten Seniorenbeiräte und -vertretungen, Mehrgenerationenhäuser, Kommunalverwaltungen, Kirchengemeinden, Pflegeeinrichtungen sowie Seniorenorganisationen und Einzelpersonen, wie vielfältig und engagiert ältere Menschen heute leben, und wie wichtig eine altersfreundliche Gesellschaft ist. Denn nur so kann die Solidarität zwischen den Generationen gestärkt werden.

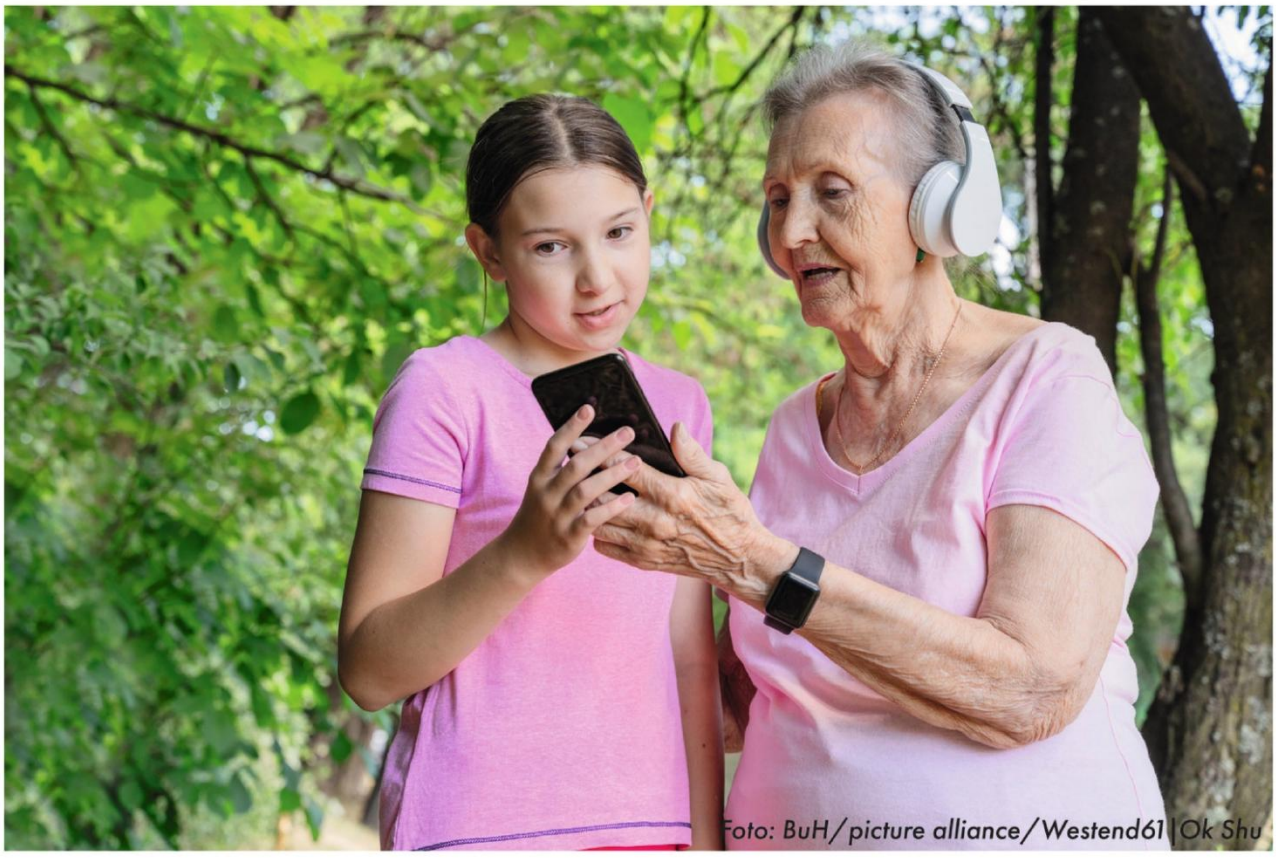

Foto: picture alliance/Westend61 | Ok Shu

Das liturgische Stichwort zum 27. Sonntag im Jahreskreis – A: Thema: Erntedank

„Bringt eure Bitten mit Dank vor Gott“, heißt es der Zweiten Lesung des 27. Sonntags. Im jüdischen Beten ist die Bitte immer auch mit Dank und Lobpreis verbunden. So ist auch der Dank für die Ernte zugleich eine Bitte, dass Gott die Fülle seines Segens auch in Zukunft geben möge. Das Kirchenjahr kennt zunächst kein eigenes Erntedankfest, wohl aber wurde zu verschiedenen Gelegenheiten für die Ernte und Lese gedankt (Quatember; Kräuterweihe; Segnung der ersten Trauben u.a.). Nach einem Entscheid der Fuldaer Bischofskonferenz wird der erste Sonntag im Oktober (der die Quatemberwoche im Oktober abschließt) als Erntedanksonntag begangen.

Das liturgische Stichwort zum 28. Sonntag im Jahreskreis – A: Thema: (Liturgische) Kleidung

„Wie konntest du ohne Festgewand erscheinen?“, fragt der König einen Gast im Evangelium des 28. Sonntags. Die Kleidung hat verschiedene Funktion: sie schützt, sie zeichnet aus, sie ist aber auch Schmuck und gibt etwas vom Wesen der Person oder einer Feier kund. Die liturgische Kleidung will die gottesdienstliche Rolle einer Person ausdrücken, sie ist aber auch Schmuck und Ausdruck der Freude am Spiel. Grundkleidung aller Getauften ist die Albe, aber auch der so genannten Taufschal; Messgewand bzw. Dalmatik des Diakons, die Stolen hingegen sind Ausdruck des besonderen Dienstes.

Katholische Kirchengemeinde – St. Peter
Burgstraße 17a, 27793 Wildeshausen **www.st.peter-wildeshausen.de**

Pfarrbüro: Sekretärinnen Regina Huntemann und Rebecca Daniel
☎ **04431 92660** – pfarrbuero@st.peter-wildeshausen.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr.: 08:30 – 11:30 Uhr und Do: 14:30 – 17:00 Uhr

Seelsorgeteam:
Diakon M. Daniel ☎ 0173-4822568 matthias.daniel76@gmail.com
Pastoralref. B. Zimon ☎ 04431 7484926 bzimon@st.peter-wildeshausen.de
Pfarrer Erhard Bögershausen, em. ☎ 04435 9735965 e.boegershausen@t-online.de

Finanzen u. Verwaltung: ☎ 04431 92660 und 04431 7484923
Rechnungsführer Bernhard Kramer ☎ b.kramer@st.peter-wildeshausen.de

Kath. öffentl. Bücherei, Burgstraße 15, 27793 Wildeshausen
Leitung: Frau B. Gusek ☎ 04431 2922; britta.reussing@buecherei-wildeshausen.de
Öffnungszeiten: Mo, Di und Fr: 15:00 – 18:00 Uhr und Mi: 10:00 – 18:00 Uhr
Do.: 10.00 – 12.00 Uhr u. 16.00 -18.00 Uhr, Sa: 10.00 – 12.00 Uhr
Homepage: www.buecherei-wildeshausen.de

Spenden- und Kollektenkonto: VR Bank Oldenburg Land eG:
IBAN: DE33 2806 6214 0000 2500 03 BIC: GENODEF1WDH